



Biebern Sie mit!

Initiative Nachhaltiges Gleiberger Land

Als Initiative von Menschen unserer Gemeinde und aus dem Umland setzen wir uns für ein nachhaltiges und ökologisch orientiertes Leben in unserer Region ein. Wir möchten auch Sie mit unseren regelmäßig erscheinenden Tipps ermutigen, Ihre Gewohnheiten im eigenen Tempo in alltagstauglichen und praktischen kleinen Schritten nachhaltig zu verändern.

Mist im besten Sinne

Das Gedeihen der Pflanzen im Garten hängt von Sonne, Feuchtigkeit und guter Betreuung ab. Aber nicht nur - ganz wichtig ist natürlich die Düngung. Hierfür gibt es unterschiedliche Methoden. Auf mineralischen Dünger sollten wir jedenfalls verzichten, denn seine Herstellung verbraucht viel Energie und viele Ressourcen, er gefährdet zudem bei unsachgemäßer Anwendung das Grundwasser.

Organischer Dünger aus Mist von Nutztieren sowie Kompost sind umweltfreundliche Alternativen zu chemischen Düngemitteln. Die langsamere Freisetzung von Nährstoffen gegenüber synthetischen Düngern sowie die Verbesserung der Bodenstruktur, die Förderung des Bodenlebens und der Bodenbelüftung machen sie besonders wertvoll. Es ist nämlich wichtig, dass der Boden Luft enthält, denn nur in einem luftigen Boden können auch Bodenorganismen leben. Sie erhalten den Boden langfristig gesund.

Pferdemist gilt als besonders wertvoller organischer Dünger, denn er ist reich an wichtigen Nährstoffen. Ausgeschiedene Pflanzenfasern sind Futter für das Bodenleben und lassen so fruchtbaren Humus entstehen, außerdem bindet der Mist Bodenfeuchtigkeit länger. Aber er darf nicht frisch an junge Gemüsepflanzen, sondern sollte bereits länger abgelagert sein. Frischer Mist würde die feinen, empfindlichen Wurzeln verbrennen. Momentan ist die richtige Zeit hiermit zu düngen, doch sollten wir Pferdemist z.B. bei einer Möhrenkultur wegen möglicher Schädlinge nicht nutzen.

Weil Pferde oftmals mit Tierarzneien behandelt werden, ist es ratsam, Pferdemist aus bekannten Pferdehaltungen oder von robusten Pferderassen zu beziehen, die wenig behandelt werden müssen. Beim Umgang mit Mist wird das Tragen von Handschuhen zum Selbstschutz empfohlen.